

Peppler / Albrecht

Kreative Homöopathie - Der Weg zur Lebenslust

Leseprobe

[Kreative Homöopathie - Der Weg zur Lebenslust](#)

von [Peppler / Albrecht](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b4987>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH
Blumenplatz 2
D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Fax +49 7626 9749 709
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



Cactus grandiflorus



Cactus grandiflorus, die Königin der Nacht, ist wohl eine der schönsten und berühmtesten Kakteen. Sie wächst in Mexiko und auf den Karibischen Inseln und bevorzugt ein Klima, in dem am Tag hohe Temperaturen und starke Sonneneinstrahlung vorherrschen, wo es jedoch nachts auch stark abkühlt. Die wunderschöne, aber sehr kurzlebige Blüte zeigt sich in nur einer Nacht.

Auch das Erscheinen, die Vorbereitung der Blüte, kündigt sich erst wenige Stunden zuvor an. Im Analogieschluss scheint der Mensch, der in der Lebenssituation des Cactus grandiflorus ist, seine Potenziale nicht öffentlich darstellen zu wollen. Man zeigt sich, seine innere Schönheit, seine Fähigkeiten, sein kreatives Potenzial nur sehr kurz und es bedarf großer Aufmerksamkeit, diese zu erkennen. Dieser Mensch bleibt gern mit seinen Fähigkeiten im Dunklen.

Durch seine Anpassungsfähigkeit an die wechselnden klimatischen Verhältnisse symbolisiert Cactus grandiflorus große Flexibilität, starkes Durchhaltevermögen und scheinbare Bedürfnislosigkeit. Der „Königin für eine Nacht“ gelingt es, die kreativen Potentiale unvergesslich und beeindruckend darzustellen und sei es auch nur für einen einzigen, alle Bedürfnislosigkeit und Anpassung belohnenden Moment, um dann wieder in der „Alltäglichkeit“ zu verschwinden. Es scheint zu gefährlich, das eigene Besondere zu zeigen oder langfristig zur Schau zu stellen.

Durchhalten in scheinbar auswegloser Situation

Die homöopathische Anwendung des Cactus grandiflorus liegt besonders im Herzbereich, bei

- Herzentzündung, bei der
- Endokarditis oder bei
- Herzhypertrophie (Herzvergrößerung).

Alles was zum Herzen gehört, entspricht symbolisch der Selbstliebe. Der Mensch hat viel für Andere getan, aber wenig oder weniger für sich selbst. Dabei stellt er wirklich oder vermeintlich für sich selbst keine Ansprüche, da es in der jeweiligen Situation unmöglich erscheint, sich so zeigen zu können, wie man ist, und im Außen Anpassung gefordert wird.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die

- Trigemini-neuralgie

mit der Bedeutung, schmerzlich das wahre Gesicht zu verstecken.

Typisch für Gemütssymptome von Cactus grandiflorus sind

- Ängste,
- Unwilligkeit zu antworten,
- Argwohn,
Eile,
- Erwartungsangst,
- Schwierigkeiten sich in Wort und Schrift auszudrücken, sowie das
- Lebensgefühl, verletzt zu sein und
- Widerspruch nicht ertragen können.

Die Cactus-grandiflorus-Lebenssituation ist die des Wartens und Ausharrens müssen, perspektivlos sein oder scheinen, etwas durchhalten wollen, durcharbeiten müssen, das sich selbst aufopfern, um das anvisierte Ziel zu erreichen.

Dabei werden kreative Impulse unterdrückt und nur in wenigen, „leuchtenden Momenten“ sichtbar. Typisch für Cactus grandiflorus ist die Situation eines Kindes, das sich in seiner Familie fremd fühlt, sich als Persönlichkeit aber nicht zeigen kann und darauf wartet, dass es älter wird, um die eigene Selbstbestimmung leben zu können.



Pepler / Albrecht

[Kreative Homöopathie - Der Weg zur Lebenslust](#)

430 Seiten, geb.
erschienen 2008



Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de